

Empfang für Henri Junghänel

Im Rahmen des diesjährigen Königschießens gab der Schützenverein Rai-Breitenbach einen Empfang für seinen frisch gebackenen Weltcupsieger Henri Junghänel. Nach mehreren vorderen Plätzen gelang dem Nachwuchstalent des Vereins in Fort Bennet der erste Weltcupstieg im KK-Liegendschießen, womit Junghänel gleichzeitig dem deutschen Schützenverband einen Startplatz bei der Olympiade 2012 in London sicherte.

Zu den Gratulanten gehörte neben dem 1. Vorsitzenden des SV Rai-Breitenbach Karl-Heinz Heil und zahlreichen Vereinsmitgliedern auch Sportkreisvorsitzender Klaus-Dieter Neumann. Er lobte nicht nur das herausragende sportliche Engagement Junghänels sondern verwies auch darauf, dass die Odenwälder Schützen momentan das sportliche Aushängeschild des Sportkreises seien. Wie der ebenfalls unter den Gratulanten befindliche Bürgermeister Frank Matiaske, der Junghänel als Geschenk der Stadt Breuberg eine Armbrust überreichte, ging Neumann kurz auf den sportlichen Werdegang Junghänels ein, der eigentlich beim Historischen Markt in Neustadt begonnen hatte. Er wünschte dem jungen Sportler weiterhin viel Erfolg in sportlicher und beruflicher Hinsicht und werde ihm wie viele Odenwälder die Daumen drücken, damit er an der Olympiade in London teilnehmen kann. Selbstverständlich bekam der junge Weltcupsieger auch ein Geschenk, das vom Sportkreis schon auf den Weg gebracht worden war. Zu den Gratulanten gehörte auch Hubert Hey von der Deutschen olympischen Gesellschaft, der ein Buchgeschenk übergab.



Strahlende Gesichter bei von rechts: Karl-Heinz Heil, Frank Matiaske, Henri Junghänel, Klaus-Dieter Neumann, Hubert Hey